



29.05.2024

Postulat

von Liv Mahrer (SP)
und Tamara Bosshardt (SP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie bei der neuzubauenden Schulanlage Tüffenwies die 13 oberirdisch geplanten Parkplätze der Aussenparkierungsanlage auf dem Basketballfeld/Pausenplatz auf die von der IMMO bewirtschafteten Aussenparkplätze am Grünauring verschoben werden können. Dafür sollen sämtliche weiterführende Massnahmen eines Mobilitätskonzeptes angewendet werden wie die Optimierung der Veloinfrastruktur, ein angebrachtes Parkierungsreglement, Förderung der Nutzung des öffentlichen Verkehrs, attraktive Fusswege sowie Sensibilisierungsmassnahmen. Dabei soll die barrierefreie Zugänglichkeit der Schulanlage während des Schulbetriebs gewährleistet werden.

Begründung:

Um die Ressourcen unserer Stadt zu schonen und das Netto-Null-Ziel zu erreichen müssen wir die Stadt weiterführend autoarm gestalten. Dafür dürfen wir nur noch ein Minimalangebot einer Autoinfrastruktur anbieten, welche nicht zu attraktiv ist, während daneben die Massnahmen für den Velo-, Fuss- und öffentlichen Verkehr zu optimieren sind. Die 300m Fussweg für Besuchende eines Turniers an den Wochenenden in der Dreifachsporthalle Tüffenwies vom Grünauring zu Schulanlage Tüffenwies sind zumutbar.

Weiter sollen die Freiflächen der Schulanlagen während der schulfreien Zeit der Bevölkerung offen stehen und nicht als Parkierungsanlage missbraucht werden. Gerade die Grünau ist durch die Nationalstrasse von der Automobilität bereits jetzt übermässig betroffen.

Für die Prüfung des Anliegens ist zu berücksichtigen, dass die barrierefreie Zugänglichkeit der Schulanlage während des Schulbetriebs optimal gewährleistet ist.

Wir bitten um die gemeinsame Behandlung mit der Weisung 2024/36 Immobilien Stadt Zürich, Neubau Schulanlage Tüffenwies, neue einmalige Ausgaben